



Ein außergewöhnliches Jahr
neigt sich dem Ende zu ...

Liebe Vereinsmitglieder, Freundinnen und Freunde, Gönnerinnen und Gönner der DJK Göggelsbuch,

das Vereinsjahr 2020 hatte im Januar einen furiosen Start. Eine rekordverdächtige Christbaumversteigerung, bei der sogar unser Pfarrer Wenzel versteigert hat und kurz danach ein Knaller-Faschingsball mit dem Motto „Göggi grün-weiß“. Ein Highlight war hier neben dem legendären Männerballett der Auftritt der neu gegründeten Faschingsgesellschaft „Wikinger grün-weiß“. Besser hätte es nicht sein können!



Die Vorbereitungen für das Theaterspiel und Trachten meets Trend liefen auf Hochtouren, als plötzlich Alles anders kam. Corona hat unser aller Leben und so auch das Vereinsleben schlagartig verändert. Die Generalversammlung mit Neuwahlen konnten wir gerade noch vor dem ersten Lockdown durchführen – zum Glück.

Danach mussten alle Vereinsaktivitäten heruntergefahren und Veranstaltungen abgesagt oder verschoben werden. Auch der Sportbetrieb wurde eingestellt. Keine leichte Situation für die neue Vorstandschaft. Erst im Sommer kamen erste Lockerungen und stark eingeschränkte, sportliche Aktivitäten waren unter Einhaltung strenger Regeln wieder möglich. Schwer sich zurecht zu finden im Dickicht der sich laufend ändernden staatlichen Vorgaben und daraus ein vereinseigenes, praktikables Hygienekonzept zu entwickeln.

Fragen und Unsicherheiten begleiten die Verantwortlichen! Nehmen wir das Alles zu ernst oder doch zu locker? Bleiben uns die Mitglieder treu? Hören Spielerinnen und Spieler auf? Schaffen wir das finanziell bei den laufenden Belastungen auch aufgrund der Baufinanzierung? Dazu noch ungeklärte Haftungsfragen!

Jetzt, im Advent 2020, stecken wir mitten in der zweiten Welle und wir müssen davon ausgehen, dass unser Vereinsleben noch einige Zeit ruht oder zumindest stark eingeschränkt sein wird.



Einmal mehr hat sich gezeigt: Gemeinsam sind wir stark! Bis jetzt sind wir als Verein gut durch diese Krise gekommen. Der Zusammenhalt hat geholfen die Herausforderungen zu meistern und auch die Mitglieder sind der DJK treu. Wir schauen mit Zuversicht auf das kommende Jahr und hoffen schon bald wieder Sport treiben zu dürfen und Gäste

im Vereinsheim begrüßen zu können, getreu unserem Motto: „Willkommen bei Freunden!“

Ein herzliches „Vergelts Gott“ für die Unterstützung.

Für die Vorstandschaft euer Walter Fleischmann

Was machen unsere Kinder?

Kinderturnen

Im März 2019 haben wir begonnen, für unsere Kindergartenkinder im Alter von 3-6 Jahren dienstags ein Kinderturnen anzubieten. Dieses Angebot wurde von Anfang an sehr gut angenommen. So kamen zu jeder Turnstunde immer zwischen 10 und 15 Kinder. Die Stunden werden von uns abwechslungsreich gestaltet. Von Begrüßungslied über Gymnastik, Ballspiele und Hindernisparcours ist für jede und jeden was dabei.

Bei unserer Weihnachtsfeier 2019 hatten wir den Nikolaus zu Gast, der für jedes Kind ein Geschenk mitgebracht hat.

Auch konnten wir noch im Februar 2020 unsere Faschingsstunde mit den Kindern feiern. Die vielen verkleideten Kinder hatten jede Menge Spaß.

Bedauerlicherweise mussten auch wir das Kinderturnen im März 2020 durch den Corona-bedingten Lockdown erst mal auf Eis legen. Nachdem die anderen DJK-Sparten im September wieder mit einem umfangreichen Hygienekonzept in die neue Saison gestartet sind, haben auch wir auch für uns ein eigenes Konzept ausgearbeitet. Mit einem guten Gefühl haben wir am 13.10. mit dem Kinderturnen begonnen. Leider ist in der darauffolgenden Woche die Zahl der Corona-Neuinfizierten enorm gestiegen und wir haben uns dazu entschieden, wieder zu pausieren, bis die Zahlen sinken. Es ist sehr schade, aber Gesundheit geht vor. Jedoch eines ist sicher, sobald es wieder möglich ist, sind wir mit den Kindern wieder am Start.

Anja, Carola, Nadine, Tina



Was machen unsere Fußballerinnen und Fußballer?

Fußball-Nachwuchs

„Wie sicher jeder Anhänger der DJK Göggelsbuch weiß, kommt Jugendarbeit in diesem Verein nicht zu knapp. Deshalb erwähnen wir mit Stolz, dass die F-Jugend unter der Leitung des Trainerduos Karina Kneißl und Markus Mederer einen grandiosen 3:0 Sieg beim FC Möning 1949 am Dienstagabend bei Wind und Wetter einheimen konnte.

Nach der schnellen Führung war die Mannschaft außer Rand und Band. Deshalb dauerte es etwas, bis sie sich wieder im Spiel ordnen konnte. Es folgten viele Chancen auf beiden Seiten, doch durch das 2:0 noch vor der Halbzeit war ein leichter Hauch von Sieg in der Luft. Das 3:0 gegen Ende der Partie war der Höhepunkt und die jungen Kicker feierten noch bis tief in die Nacht. 😊👍

Am Freitag ist Derby. Dann geht's gegen den SV Eintracht Allersberg.

Daumen hoch für unsere Jugend. 👍👍👍“



Dieser auf der DJK-Homepage veröffentlichte Beitrag von Markus Mederer zeigt eindrucksvoll, welche Emotionen und positiven Gefühle der Fußball hervorruft. Liebe Nachwuchs-Fußballerinnen und Nachwuchs-Fußballer, liebe Trainerinnen und Trainer, liebe Betreuerinnen und Betreuer, DANKE für solche Momente!

Die Vorstandschaft

Fußball-Herren

Selbstverständlich ging die Coronapandemie auch am Herrenfußball nicht spurlos vorüber. Während die Vorbereitung im Frühjahr zunächst mit Laufeinheiten, Training (u.a. auf dem Gemeindeplatz) oder Krafttraining im Fitnessstudio einen normalen Start erlebte, hieß es nach lediglich 2 Testspielen pro Mannschaft „Schotten dicht; rien ne va plus“. Der Trainings- und Spielbetrieb wurde eingestellt.

Unsere Erste befand sich zu diesem Zeitpunkt als Herbstmeister auf Rang 1 der Tabelle – ein weiteres Indiz dafür, dass der sportlichen Leitung mit Stephan Handl als Trainer der Ersten ein wahrer Glücksgriff gelungen ist.

Die Zweite war zur Winterpause auf einem Nichtabstiegsplatz. In Anbetracht dessen, dass beide Teams als Saisonziel die Liga halten wollten, ein beachtliches Ergebnis. Insbesondere die Euphorie rund um die erste Mannschaft, die zu Saisonstart vier Spiele in Folge verlor und anschließend aus 10 Spielen 28 Punkte holte, war auch während des ersten Lockdowns ungebrochen.

Personell hat sich die Spielleitung um Jürgen Schmidpeter und Stefan Muschaweck unterdessen keine Pause gegönnt. Bereits Ende 2019 wurde Nejc Nekrep als offensive Verstärkung für die Zweite nach Göggelsbuch geholt. Mit Matthias Waitz ist seit dem Frühjahr auch ein echtes Göggi-Urgestein als Trainer der Zweiten aktiv, sodass die Mannschaft nun zusammen mit Tobias Eckner von einem Trainer-Duo geführt wird, das sich perfekt ergänzt.



Noch bevor am 21. Juli der Trainingsbetrieb im Anschluss an den ersten Lockdown wieder aufgenommen wurde, präsentierten die Spielleiter weitere Neuzugänge. So kam Alexander Sossau nach seinem Bezirksliga-Ausflug beim TV Hilpoltstein wieder zurück zur Handl-Elf. Drilon Asani folgte ihm aus gleicher Richtung kommend. Asani kickte zuvor u.a. auch in Woffenbach und Seligenporten.

Von den Sportfreunden Hofstetten kam Tim Beier nach Göggelsbuch. Und aus der A-Jugend verstärkten uns mit Niklas Dotzer, Markus Goll, Marius Kobras, Marco Niebler und Bastian Schneider gleich 5 junge Talente, die zum Teil schon als Stammspieler in der Zweiten avancierten und die uns in den kommenden Jahren ganz sicher noch viel Freude bereiten werden.

Ab September durfte dann auch wieder um Punkte gekämpft werden. Der Bayerische Fußballverband hatte die Saison nicht wie in den anderen 15 Bundesländern abgebrochen, sondern während der Coronapause lediglich unterbrochen, sodass aus der Saison 2019/20 die Saison 19/21 wurde.

Die Erste war nach 7 Testspielen gut gerüstet, um die Tabellenführung zu verteidigen. Es folgten in den anschließenden 4 Punktspielen akzeptable Unentschieden daheim gegen Meckenhausen und Berg, aber auch bittere Niederlagen in Berching und Feucht, was folgerichtig den Verlust der Tabellenführung bedeutete. Nachdem der Spielbetrieb Ende Oktober für uns wieder beendet

war, feiert die Handl-Elf das zweite Weihnachtsfest der Saison auf Rang 4 der Kreisligatabelle.

| | | S | S | U | N | Tore | Diff | P |
|----|---|----|----|---|---|-------|------|----|
| 1. |  SV Lauterhofen | 19 | 12 | 3 | 4 | 35:18 | 17 | 39 |
| 2. |  DJK-SV Berg (Auf) | 19 | 10 | 6 | 3 | 43:30 | 13 | 36 |
| 3. |  TSV Meckenhausen | 19 | 9 | 4 | 6 | 41:31 | 10 | 31 |
| 4. |  DJK Göggelsbuch | 19 | 9 | 3 | 7 | 34:34 | 0 | 30 |
| 5. |  SC Pollanten | 19 | 8 | 5 | 6 | 31:28 | 3 | 29 |

Auch unsere Zweite bestritt 7 Vorbereitungsspiele. Eigentlich sehr viel für eine Reservemannschaft, aber es galt die Neuzugänge schnellstmöglich sowohl sozial als auch spieltaktisch zu integrieren, um die Mission Klassenerhalt zu bewerkstelligen. Nach einem Unentschieden gegen Meckenhausen fuhr die Eckner/Waitz-Elf euphorisch nach Untermässing, wo es mit einem 0:1 eine bittere Auswärtspleite setzte, die das Team auf den Abstiegsrelegationsplatz abrutschen ließ. Weil man kurz darauf aber gegen Bernlohe einen direkten Mitkonkurrenten mit 1:0 bezwang, hielt man die Abstiegsplätze auf Abstand. Das letzte Spiel vor der erneuten Corona-Pause fand dann am Kerwosonntag bei der ersten Mannschaft der DJK Laibstadt statt. Dieses Spiel ging mit 3:0 an unsere Farben

– ein symbolischer Sieg im Hinblick auf die Entwicklung der Mannschaft in den letzten Jahren.

| | | | | | | | | |
|-----|--|----|---|---|----|-------|-----|----|
| 10. |  DJK Laibstadt | 20 | 5 | 4 | 11 | 29:35 | -6 | 19 |
| 11. |  DJK Göggelsbuch II (Auf) | 19 | 4 | 5 | 10 | 33:61 | -28 | 17 |
| 12. |  DJK Untermässing (Auf) | 19 | 3 | 4 | 12 | 19:48 | -29 | 13 |
| 13. |  TSV Bernlohe (Auf) | 18 | 3 | 1 | 14 | 14:55 | -41 | 10 |
| 14. |  DJK Zell Ober-/Unterrödel 1971 (Auf) | 20 | 2 | 1 | 17 | 23:73 | -50 | 7 |

Unsere Dritte absolvierte heuer pandemiebedingt nur 2 Spiele. Gegen die AH von Postbauer-Heng gewannen die Männer der Trainer Alberter & Germann knapp und gegen die Rasenmäher Brunnau unterlag man deutlich. Weitere Spiele, u.a. gegen Offenbau oder Häusern, fielen aus.

Was bleibt also unterm Strich zu sagen: Unsere Herren-Teams sind allesamt im Soll. Vielleicht gelingt es der Ersten nach erneutem Re-Start nochmal etwas tabellarische Höhenluft zu schnuppern und sich so noch ein paar Topspiele zu verdienen – in Anbetracht des Saisonziels „Klassenerhalt“ wäre dies als zusätzlicher Bonus für die erfolgreichen letzten Jahre zu sehen. Der Zweiten bleibt zu wünschen, dass sie relativ zügig den aktuellen 4-Punkteabstand zum Abstiegsrelegationsplatz ausbaut. Der Ligaverbleib ist auch für die kommenden Jahrgänge, die aus der Jugend in den Herrenbereich kommen, durchaus wichtig, um sich auf entsprechendem Niveau zu messen und um die Schere zwischen erster und zweiter Mannschaft qualitativ nicht zu groß werden zu lassen. Und für die Dritte bleibt zu hoffen, dass 2021 wieder mehr Spiele stattfinden können. Der Getränkeumsatz hat doch sehr gelitten.

Leitung Herrenfußball

Was machen unsere Finanzen?

Die Pandemie hat natürlich auch Auswirkungen auf die Vereinskasse. Wir sind dankbar, dass die Einnahmen aus Vereinsbeiträgen, Bandenwerbung und Zuschüssen nicht zurückgegangen sind. Wichtige Einnahmen aus Veranstaltungen fallen allerdings weg. Auch die laufenden Einnahmen aus Heimspielen und Mannschaftssitzungen fehlen.

Auf der anderen Seite bleiben fixe Kosten für z.B. Sportplatzpflege, Wasser, Versicherungen, Verbandsabgaben und zur Tilgung des Baudarlebens, um nur die wichtigsten zu nennen.

Insgesamt konnten wir die laufenden Ausgaben soweit reduzieren, dass wir nicht in die Verlustzone gekommen sind. Die Tilgung des Baudarlebens geht allerdings nicht so schnell voran, wie wir das geplant hatten.

Ein Dankeschön an dieser Stelle an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, Ausschussmitglieder, Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, Betreuerinnen und Betreuer, Trainerinnen und Trainer, Spielleiter sowie an unseren Trainer Stefan Handl, der in der spielfreien Zeit sein Gehalt gespendet hat. Sie alle hatten es nicht leicht!



Daher bedanken wir uns auch ganz besonders bei Tobias Eckner von „ECKNER IT“, der für alle Betreuerinnen und Betreuer und Trainerinnen und Trainer insgesamt 35 Shirts gesponsort hat.

Um weiterhin eine sichere öffentliche Nutzung unseres Spielplatzes zu gewährleisten, sind umfassende Sanierungs-Maßnahmen notwendig, die unsere DJK stemmen will. Wir möchten den Spielplatz nicht sperren, denn die Kinder sollen nicht zusätzlich unter der aktuellen Situation leiden. Wir werden daher die notwendigen Reparaturen durchführen. Ein Zuschuss in Höhe von 800,00 EUR vom Markt Allersberg wurde uns bereits zugesagt. Vergelt's Gott im Namen der Kinder an den Markt Allersberg.

Im Namen der Kinder möchten wir uns auch von ganzem Herzen bei allen 23 Masken-Näherinnen bedanken, die in diesen schwierigen Zeiten ein Zeichen gesetzt haben und den Erlös aus dem Verkauf der Masken in Höhe von rund 1.150,00 EUR unter anderem für die Sanierung des Kinderspielplatzes gespendet haben. Und nicht nur die DJK hat von dem Engagement der Maskennäherinnen profitiert. So fand ein Teil der Masken auch bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Auhof und bei Regens Wagner Zell, im Altenheim Allersberg, am Universitätsklinikum Regensburg und bei Logistikunternehmen Verwendung.



Unser herzlicher Dank geht auch an Werner und Wolfgang Brandl vom Lampersdorfer Unternehmen „Brandl Garagen - Tore - Carports“, die die DJK Göggelsbuch bei der Umsetzung des Hygienekonzeptes unterstützt haben und drei berührungslose Spender für Desinfektionsmittel im Gesamtwert von 1.800,00 EUR gespendet haben.

Die Vorstandschaft



Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2021
wünschen wir allen unseren Vereinsmitgliedern,
Freundinnen und Freunden, Gönnerinnen und Gönnern!
Wir sagen ganz, ganz herzlich Danke für die im Jahr 2020
gewährte Unterstützung!

Frohe Weihnachten!

DJK Göggelsbuch
Die Vorstandschaft